

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 4 (1896)

Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dr. KRAYENBÜHL in Zihlschlacht (Kt. Thurgau)

empfiehlt den Herren Kollegen seine

Privat-Heil- und Pflegeanstalt „Friedheim“

zur Aufnahme Nervenkranker, sowie ruhiger Geistes- und Gemütskranker bestens.

43

Berner Verbandstoff-Fabrik

(Müller'sche Apotheke).

Silbervergoldete Medaille an der landwirthschaffl. Ausstellung in Bern.

Sämtliches Verbandmaterial für Samariter- und Militär-sanitätsvereine in anerkannt vorzüglichster Qualität zu billigsten Preisen. Muster und Preislisten zu Diensten.

29

Zusammenlegbare Tragbahren

(eidgen. Modell)

liefert Fr. Grogg, Wagenfabrikant, Langenthal.

1

Kantonalsektion Bern des schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz.

Einladung zur Hauptversammlung

Sonntag den 22. März 1896, nachm. 3 Uhr, im Grossratssaale zu Bern.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes für 1894 und 1895.
2. Genehmigung der Jahresrechnungen.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Vereinsvermögens u. Festsetzung der Kompetenzsumme d. Vorstandes.
4. Wahl des Kantonalvorstandes von neun Mitgliedern auf eine dreijährige Amtsperiode.
5. Partielle Statutenrevision.
6. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren.
7. Eintragung ins Handelsregister.
8. Anträge von Vereinsmitgliedern (§ 8 f. der Statuten).
9. Unvorhergesehenes.

Persönlich stimmberechtigt sind sämtliche Einzelmitglieder mit Einschluß der Mitglieder der bernischen Sektionen des Schweiz. Samariterbundes; die korporativmitglieder sind befugt, auf je 5 Fr. Jahresbeitrag einen stimmberechtigten Delegierten an die Hauptversammlung abzuordnen (§ 10 der Statuten).

In Anbetracht der Wichtigkeit und Tragweite der Geschäfte unserer ersten Hauptversammlung laden wir recht eindringlich zu zahlreichem Besuche ein. Hochachtungsvoll zeichnen
Bern, den 29. Februar 1896.

Namens des Vorstandes:

45

Der Präsident: Dr. Wyttendach.

Der Sekretär: Dr. A. Mürset.

Depot von Mikroskopen

der Firmen E. Leitz, Seibert, Reichert, zc. zc. Nicht Vorrätiges wird prompt nach Katalog besorgt. Fabrikpreise. Kataloge stehen zu Diensten. Lager von Lupen, Deckgläschen, Objektträgern, Präparaten-Kartons zc. — Hämoglobinometer nach Comer, bequemes Taschensinstrument zur sicheren Diagnose anämischer Zustände.

Ärztliche Thermometer

aus Fenaglas (konstant bleibend), genau justiert. Spitäler und Ärzte erhalten Vorzugpreise und bei größeren Bezügen bedeutenden Rabatt.

(H 212 Q)
42

H. Strübin, Optiker,
gegenüber der Hauptpost, Basel.

Unterzeichnete empfiehlt eähten

Bienenhonig

von ausgezeichnetem Geschmack zu billigen Preisen, in Blechbüchsen und Gläsern, größere Quantitäten in Kesseln.

Witwe Merz, z. Apotheke Seengen (Aargau).

INSERATE aller Art finden durch „Das Rote Kreuz“ wirksamste Verbreitung.